

Technisches Merkblatt

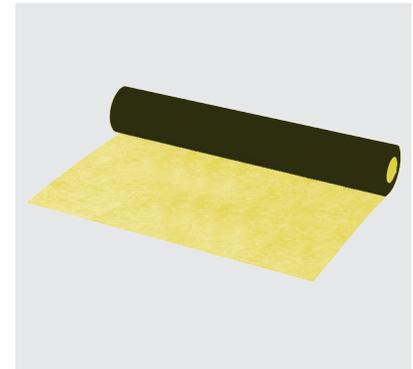


Anwendungsgebiet

- Abdichtung und Entkopplung unter Fliesen und Platten
- auch für Balkone und Terrassen
- für Neubau und Sanierung

Produkteigenschaften

- wasserundurchlässig
- rissüberbrückend
- entkoppelt den Fliesenbelag



Zur Abdichtung und Entkopplung von Belägen auf Balkonen und Terrassen

Anwendungsgebiet

weber.tec 826 eignet sich besonders für die Abdichtung und Entkopplung des Fliesenbelages bei der Balkon-/Terrassensanierung, aber auch für Wohn- und Aufenthaltsräume mit Verkehrslasten kleiner 2 KN/m² und für Arbeiten unter Termindruck. Als Untergründe eignen sich Zementestriche, Heizestriche, Beton, Gussasphalt (Innenbereich) Fliesenbeläge, Holzdielen, Holzspanplatten (wasserfest verleimt V 100). Der Fliesenbelag wird durch die ca. 0,7 mm dicke Vlieschicht entkoppelt. Junge Zementestriche können unter Verwendung von weber.tec 826 zwischen dem 3. und 7. Tag mit Keramik belegt werden.

Produktbeschreibung

weber.tec 826 ist eine Dicht- und Entkopplungsbahn.

Zusammensetzung

Polyethylenbahn mit beidseitiger Polypropylen-Vlieskaschierung

Produkteigenschaften

- Trittschallverbesserungsmaß: bis zu 7dB
- wasserundurchlässig
- alkalibeständig
- hohe Wasserdampfdichtigkeit
- rissüberbrückend
- entkoppelt den Fliesenbelag
- direkt mit Fliesen belegbar

Technische Werte

Breite:	100 cm
Mattendicke:	1,2 mm
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke:	ca. 120 m

Qualitätssicherung

weber.tec 826 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung.

Allgemeine Hinweise

- Als Grundlage für die Ausführung von Verbundabdichtungen gelten die DIN 18195, die aktuellen Fassungen der ZDB-Merkblätter sowie die Bauregelliste.
- Konstruktiv vorhandene Bauwerksfugen sind mit Dichtbändern zu überarbeiten und deckungsgleich in den Fliesenbelag zu übernehmen.

Technisches Merkblatt



Besondere Hinweise

- Bei der anschließenden Verlegung von Fliesen und Platten sind Beschädigungen der aufgetragenen Dichtfolie zu vermeiden.
- Bei Anwendung auf Holzuntergründen ist auf eine ausreichende Unterlüftung der Holzkonstruktion zu achten.
- Bei Balkonen und nass beanspruchten Flächen muss der Untergrund ein ausreichendes Gefälle haben.

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein. Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen. Als Öl- und Fettlöser empfehlen wir **weber.sys 894**.
- Alte oder verschmutzte Gussasphaltuntergründe sind mechanisch aufzurauen. Saubere, ausreichend abgesandete Gussasphaltestriche können ohne Voranstrich überarbeitet werden, ansonsten sind Gussasphaltestriche mit **weber.prim 803** vorzubehandeln. Kreidende Anstriche sowie feste Lack- und Dispersionsanstriche sind mechanisch zu entfernen.
- Die Oberflächen von calciumsulfatgebundenen Estrichen sind anzuschleifen und mit **weber.prim 801** zu grundieren.
- Unebenheiten bei Holzdielenböden sind vorher mit **weber.plan 813-25** oder **weber.plan 813-40** auszugleichen. Die Holzdielen dürfen nicht federn und müssen auf dem Holzbalken gut fixiert sein. Evtl. zusätzlich mit geeigneten Holzschrauben befestigen.
- Unebene Untergründe im Innenbereich z. B. mit **weber.plan 813-25**, im Außenbereich mit **weber.plan 816** oder **weber.plan 819**, egalisieren.
- Saugende Untergründe sind mit Grundierung und schwach saugende, glatte Untergründe (z. B. alte Fliesenbeläge) mit Haftbrücke vorzubehandeln.
- Die notwendigen Untergrundvorbehandlungen sind auf die jeweiligen baustellenspezifischen Gegebenheiten abzustimmen.

Verarbeitung

Verkleben der Dicht- und Entkopplungsbahn:

- Die Dicht-/und Entkopplungsbahn (gelbe Seite nach oben) mit **weber.xerm 860 F** vorzugsweise in Entwässerungsrichtung verkleben. Luftblasen unter der Bahn vermeiden, das untere schwarze Vlies muss vollflächig mit Kleber benetzt sein.
- Die Bahn ist bündig zu stoßen und bei Balkonen bis auf das Randabschlussprofil heraufzuführen. Zu angrenzenden Bauteilen ca. 10 mm Abstand einhalten.
- **weber.tec 826 DB 120** mit **weber.xerm 860 F** auf den Bahnenstößen verkleben und überarbeiten.

Anschlussdetails:

- Randabschlussprofile, z.B. Watec Fin FA, Fa. Gutjahr, verdübeln und mit **weber.xerm 860 F** abspachteln. **weber.tec 826** Dicht-/und Entkopplungsbahn bis auf das Randabschlussprofil heraufführen und mittels **weber.xerm 860 F** verkleben.
- Rinneneinhangbleche aus Zink oder Kupfer mit **weber.sys 992** entfetten und in **weber.tec 827 S** umseitig einbetten, zusätzlich verdübeln und verschrauben und Flächen mit ofengetrocknetem Quarzsand (Körnung 0,7 bis 1,2 mm) im Überschuss abstreuen. Nach Aushärtung loses Überschusskorn entfernen und **weber.tec 826** auf die Rinneneinhangbleche heraufführen und mit **weber.xerm 860 F** verkleben.
- Im Bereich der Wandanschlussfugen Abdichtband mit **weber.xerm 860 F** einkleben und im Randbereich überarbeiten.
- Bei Bewegungsfugen Abdichtband **weber.tec 828 DB 75** mit **weber.xerm 860 F** auf die Dicht- und Entkopplungsbahn verkleben (je nach zu erwartenden Bewegungen schlaufenförmig).
- Bei Bodenabläufen mit Aufstockelement und Los-/ Festflanschkonstruktion (Dünnbettbodenablauf) die Dicht- und Entkopplungsbahn mit **weber.xerm 860 F** im Bereich des Festflansches verkleben. Losflansch auf **weber.tec 826** verschrauben. Schnittkanten sind mit **weber.xerm 860 F** abzustreichen.

Keramische Beläge verlegen und verfugen:

- Keramischen Belag mit **weber.xerm 860 F** hohlraumarm verkleben. Zur Lastverteilung als Mindestformat für die keramischen Beläge 15 x 15 cm, max. 30 x 60 cm verwenden.
- Verlegung der keramischen Beläge mit Kreuzfugen, kein Halbverband. Ausreichende Fliesendicke wählen. Vorhandene Bewegungsfugen sind im Bereich der Bahn und in den keramischen Belag zu übernehmen.
- Nach dem Aushärten des Klebers, frühestens nach 3 Stunden werden die Flächen mit **weber.fug 877** oder **weber.fug 875 F** verfugt.

Materialbedarf

1,0 m²/m²

Verpackungseinheiten

Technisches Merkblatt



Gebinde	Einheit	VPE / Palette	Bemerkung
Rolle	15 Meter	35 Stück	weber.tec 826
Rolle	30 Meter	18 Stück	weber.tec 826, Objekt
Rolle	20 Meter	weber.tec 826 DB 120	
Rolle	20 Meter	weber.tec 826 DB 120	

Produktdetails

Mattendicke:

1,2 mm

Farbe:

Oberseite: Gelb, Unterseite: Schwarz

Objektware: Grau/Schwarz

Lagerung:

Bei trockener, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützter Lagerung (stehend, nicht im Freien) ist das Material mind. 24 Monate lagerfähig.